

Mignon

(Orig. G moll)

(Goethe)

Op. 79 N° 29 (Op. 96 N° 1)

Langsam, die beiden letzten Verse mit gesteigertem Ausdruck (♩=69)

87. Kennst du das

Land, wo die Zi - tro - zen blühn, im dun - keln Laub die Gold - o - ran - gen glühn,

ein sanf - ter Wind - vom blau - en Himmel weht, die

Myrte still und hoch - der Lor - beer steht, kennst du es

wohl, kennst du es wohl? Da - - hin! da -

hin möcht' ich mit dir, o mein Ge-lieb-ter, ziehn, da -

dimin. *p*
hin, da - hin mit dir, o mein Ge-lieb-ter, ziehn.

dimin. *p*

p
Kennst du das Haus? Auf Säulen ruht sein Dach, es

cresc.
glänzt der Saal, es schimmert das Gemach, und Marmorbilder stehn — und

cresc.

schn — mich an: was hat man dir, du ar - - mos

fp *fp*

Mignon

(Orig. G moll)

(Goethe)

Op. 79 N° 29 (Op. 96 N° 1)

Langsam, die beiden letzten Verse mit gesteigertem Ausdruck (♩=69)

87. *p* Kennst du das

Land, wo die Zi - tro - zen blühen, im dun - keln Laub die Gold - o - ran - gen glühen,

ein sanf - ter Wind - vom blau - en Himmel weht, die

Myrte still und hoch - der Lor - beer steht, kennst du es

wohl, kennst du es wohl? Da - - hin! da -

in Hö - len wohnt der Dra - chen al - te Brut, es
 stürzt der Fels und ü - ber ihn die Flut Kennst du ihn
 wohl, kennst du ihn wohl? Da - - hin, da -
 hin geht un - ser Weg! o Va - ter, lass uns ziehn, da -
 hin, da - hingeh unser Weg, o Va - ter, lass uns ziehn!

cresc.
cresc.
fp
fp
cresc.
fp
fp
fp
dimin. *p*
dimin. *p*
pp

Ped. *
 Ped. *
 Ped. *
 Ped. *
 Ped. *